

Prof. Dr. Hans Maier,
München

Der eigensinnige Freistaat

Bayern 1918–2018

München
Mittwoch, 7. November 2018
19.00 Uhr

Geschichte

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.
Anmeldeschluss: Dienstag, 6. November 2018

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Eintrittskarten zum Preis von € 8,- (Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr € 4,-) werden an der Abendkasse verkauft.

Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 55,- (ermäßigt € 47,-) oder im Doppelzimmer für € 43,- (ermäßigt € 37,-) pro Person.

Ermäßigung erhalten Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und Schüler.

Aus den Publikationen der Akademie

Neuerscheinung:

Deuter der christlichen Existenz. Nachrufe - Erinnerungen - Würdigungen: Romano Guardini zum 50. Todestag. Mit einer aktuellen Würdigung von Hans Maier (2018), hrsg. von Helmut Zenz (Reihe „Romano Guardini - Quellen und Forschungen“, Band 2) € 22,-

Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 089 / 38 10 20 · Fax: 089 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



Möglichkeit zur Buchbestellung

- Deuter der christlichen Existenz. Nachrufe - Erinnerungen - Würdigungen: Romano Guardini zum 50. Todestag (Reihe „Romano Guardini - Quellen und Forschungen“, Band 2) € 22,-

Bitte mit
€ 0,45
freimachen

Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Homepage
www.kath-akademie-bayern.de

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

„Bayern ist fortan ein Freistaat“, so verkündete Kurt Eisner am 8. November 1918 in München den revolutionären Namenswechsel. Einen Tag später rief Philipp Scheidemann in Berlin die Republik aus.

Die Geschichte Bayerns in den Jahren 1918 bis 2018 ist ein Januskopf. Nach 1918 blickt das Land unwillkürlich *zurück* – zunächst auf die verloren gegangene Monarchie, überhaupt die alten Zeiten. Dem folgt dann in der NS-Zeit der bewusste Schritt zurück, der Rückfall in eine Zeit der Gewalt und der Barbarei. Die Hitlerzeit endet im Chaos des Krieges mit den schwersten Zerstörungen und Verlusten des Landes.

Nach dem Zweiten Weltkrieg nimmt der Freistaat dann seine „zweite Fahrt“ auf. Er überwindet die äußeren und inneren Zerstörungen, er blickt nach *vorn*, nicht mehr *zurück*, und er wird in einem langsamen Prozess zu einem Gebilde, das wirtschaftlich erstarbt und sich politisch festigt – ein Beispiel dafür, wie es gelingen kann, Tradition und Fortschritt miteinander zu verbinden.

(Hans Maier)

Mittwoch, 7. November 2018

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

19.00 Uhr
Begrüßung

19.10 Uhr
■ **Der eigensinnige Freistaat.
Bayern 1918 – 2018**

Prof. Dr. Hans Maier,
Professor em. für christliche Weltanschauung,
Religions- und Kulturtheorie an der LMU
München, Staatsminister a.D.

20.00 Uhr
Imbisspause

20.30 Uhr
Diskussion

21.15 Uhr
Ende der Veranstaltung

Moderation und Organisation:
Stephan Höpfinger

Anmeldung zur Abendveranstaltung

**Der eigensinnige Freistaat.
Bayern 1918 – 2018**

am Mittwoch, 7. November 2018, 19.00 Uhr, in München

Übernachtung / Frühstück
Mittwoch / Donnerstag EZ DZ

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-mail _____

Es wird eine Anmeldeleiste erstellt.